

Das Leben am Bach

Biscotte würde gerne lauter glückliche und gesunde Freunde treffen. Es ist so viel angenehmer einen gesunden Bachlauf zu entdecken! Damit wir aber die Tiere, welche rund ums Wasser leben, schützen können, müssen wir sie auch gut kennen.

Gehen wir also auf eine Entdeckungsreise der Bewohner der Bäche und Flüsse in unserem Naturpark!

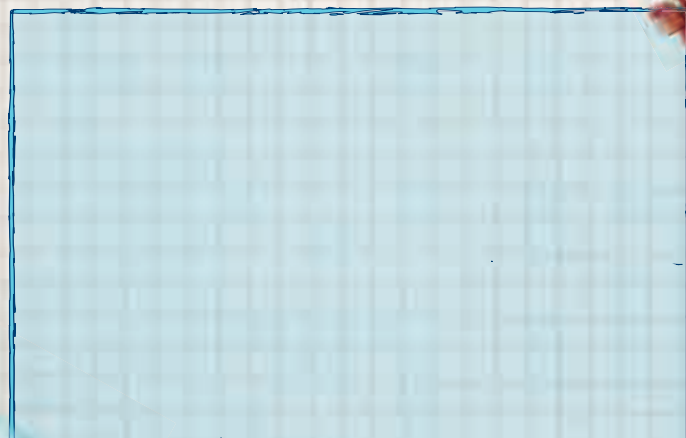
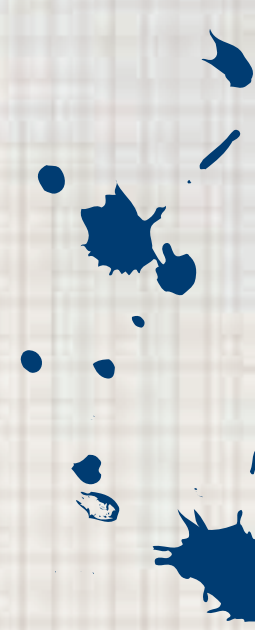
Lese die Darstellung einiger Tiere der Fließgewässer aufmerksam durch.

Fülle anschließend ihren Ausweis aus.

Schneide die Fotos des «Blatt - Fotos» aus und klebe diese an die richtige Stelle.

BRAUNKEHLCHEN

Es lebt in Feuchtwiesen in der Nähe von Fließgewässern. Es ist ein Zugvogel und verbringt den Winter in Südafrika. Es ernährt sich von Insekten, Spinnen, Würmern, Schnecken, ... , welche in offenen Feuchtgebieten leben. Das Braunkehlchen ist in unserer Gegend fast ganz verschwunden, weil der Mensch die Feuchtgebiete verändert hat. Vor einigen Jahren war es noch im Tal der Sauer anzutreffen und es ist nicht zu spät, damit es wieder zurück kommen kann!



Ausweis

- Ich heiße
- Ich esse
-
- Ich lebe
-
- Ich bin bedroht durch
-

Das Leben am Bach



DER FISCHOTTER

Der Fischotter ist ein Säugetier und lebt entlang der Fließgewässer. Er braucht ruhige Orte und ist ein Fleischfresser. Sein Leibgericht sind Fische. Er frisst jedoch auch Enten, Wasserhühner, Frösche, ... Der Fischotter ist ein nachtaktives Tier. Deswegen ist er auch schwer zu beobachten. Er lebt allein, außer wenn er seine Jungen aufzieht. Früher gab es an jedem Fließgewässer in den Ardennen Fischotter. Heute gibt es fast keine mehr. Wir müssen also darauf aufpassen sie nicht zu sehr zu stören.

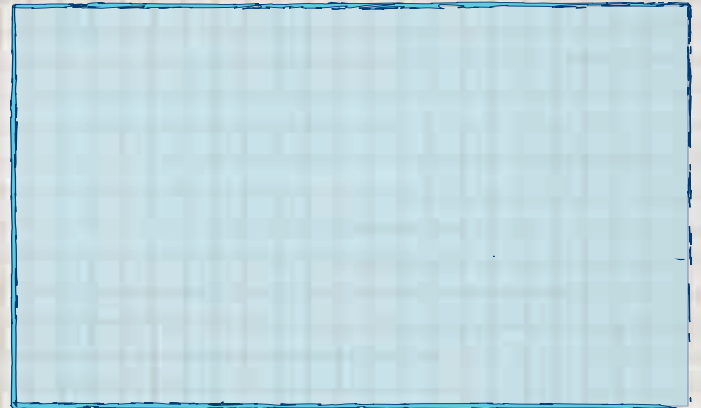
Ausweis

Ich heiße

Ich esse

Ich lebe

Ich bin bedroht durch



DER EISVOGEL

Der Eisvogel ist sehr farbig. Er ernährt sich von kleinen Fischen, welche er mit seinem starken spitzen Schnabel fängt. Hierzu sitzt er ruhig lauernd auf einem über dem Wasser hängenden Ast. Wenn er eine mögliche Beute entdeckt, stürzt er sich schräg nach unten kopfüber ins Wasser. Er kann aber auch auf der Stelle fliegen (Rüttelflug). Er gräbt seine Höhle in die Uferwände, hoch genug um Überschwemmungen zu vermeiden. Zertretene oder beschädigte Ufer (zum Beispiel Ufer die durch das Vieh zertreten werden) zwingen den Eisvogel weg zu ziehen.

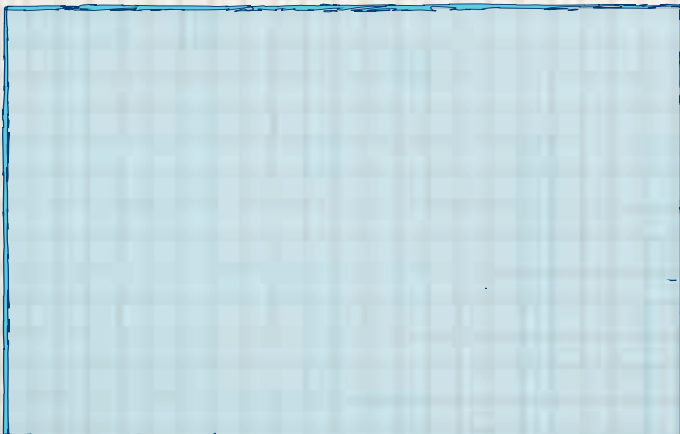
Ausweis

Ich heiße

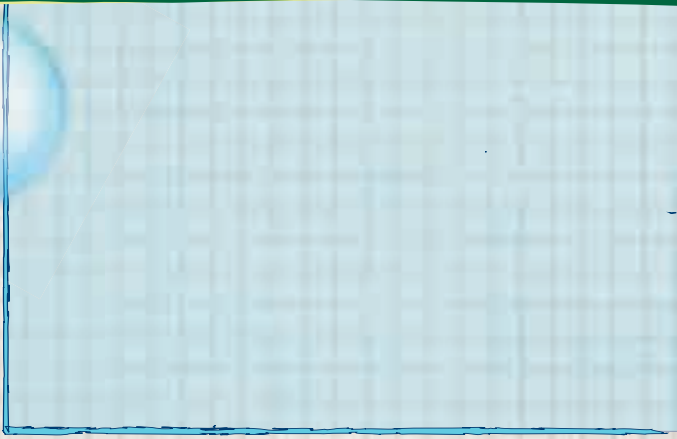
Ich esse

Ich lebe

Ich bin bedroht durch



Das Leben am Bach



DER SALAMANDER

Der Salamander gehört zu den Amphibien. Er lebt im Wasser, wenn er jung ist, kann aber nicht mehr schwimmen wenn er erwachsen ist. Er kehrt nur ins Wasser zurück um seine Eier zu legen. Damit seine schwarz-gelbe Haut nicht vertrocknet, lebt er jedoch in der Nähe vom Wasser. Seine Farben warnen die anderen Tiere davor, dass er giftig ist. Salamander ernähren sich von Insektenlarven. Durch das Verschwinden der Feuchtgebiete müssen sie sich andere Orte zum Leben suchen.

Ausweis

Ich heiße

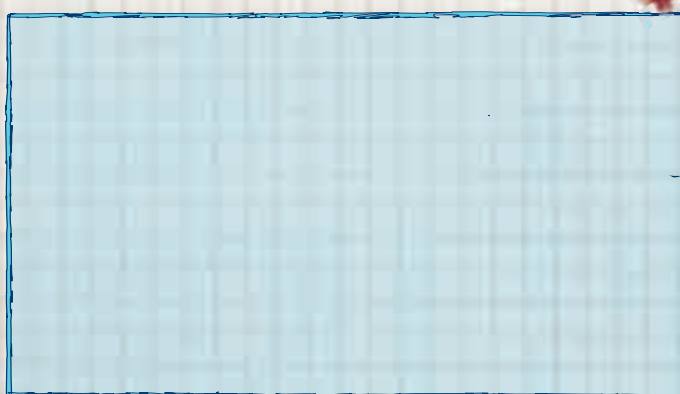
Ich esse

Ich lebe

Ich bin bedroht durch

DIE WASSERAMSEL

Die Wasseramsel ist sehr gut an das Leben am Wasser angepasst: sie kann sogar unter Wasser gehen! Sie lebt in der Nähe von sauberen Gewässern. Man sieht sie manchmal auf herausragenden Steinen umher hüpfen. Auf den Steinen sitzt sie auch gerne auf der Lauer. Sie ernährt sich von kleinen Wassertieren. Sie baut ihr Nest in Spalten unter Brücken oder unter Wasserfällen. Werden Brücken erneuert, so ist es wichtig nicht jede Spalte zuzuspachteln, damit die Wasseramsel weiterhin hier brüten kann.



Ausweis

Ich heiße

Ich esse

Ich lebe

Ich bin bedroht durch

Das Leben am Bach

DIE FLEDERMAUS

Die Fledermaus ist kein Vogel sondern ein nachtaktives Säugetier, welches sich von Insekten ernährt. Es ist kein Wasser-Tier. Einige Fledermausarten leben jedoch in der Nähe von Gewässern, da sie hier sehr viele Insekten finden. Auch verstecken sie sich gerne mit ihren Jungen in Spalten unter Brücken. Im Winter halten die Fledermäuse meistens in Höhlen, Felsspalten oder ehemaligen Bergwerkstollen ihren Winterschlaf. Hier schützen sie sich vor zu großer Kälte.

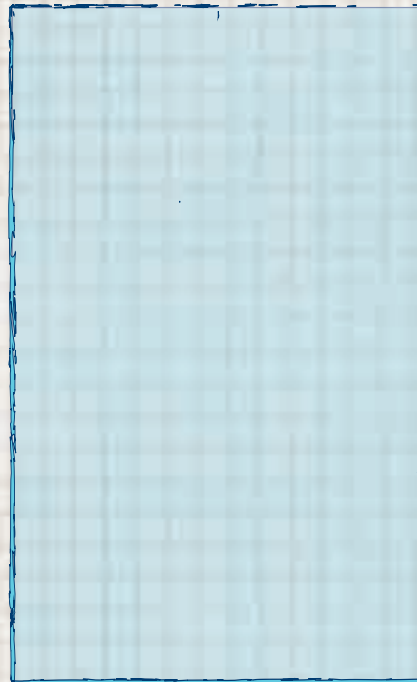
Ausweis

Ich heiße

Ich esse

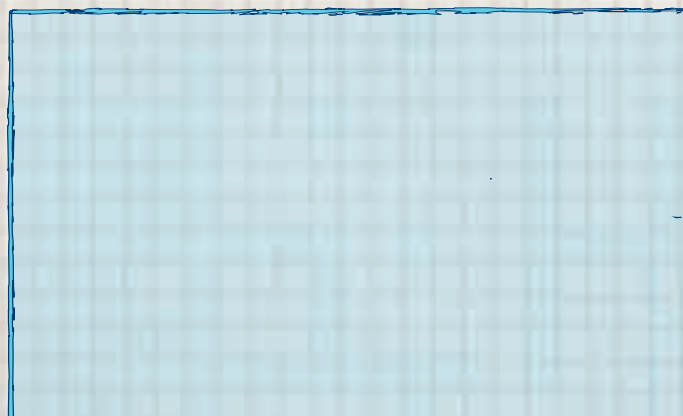
Ich lebe

Ich bin bedroht durch



DER SCHWARZSTORCH

Der Schwarzstorch ist ein scheuer Bewohner alter, großer Wälder, in der Nähe von Still- und Fließgewässern. Im Wald baut er sein großes Nest auf starken Ästen von Bäumen. Man kann den Schwarzstorch am ehesten beobachten, wenn er im Tal nach Nahrung sucht. Er liebt Fische, Frösche, ... Der Schwarzstorch verbringt den Winter in Afrika: er ist ein Zugvogel. Falls du einmal einem Schwarzstorch begegnen solltest, darf er auf keinen Fall gestört werden! Er könnte nämlich sonst verschwinden und nicht mehr wieder kommen.



Ausweis

Ich heiße

Ich esse

Ich lebe

Ich bin bedroht durch



Blatt - Fotos

Fotos zum ausschneiden und aufkleben auf Blatt 5 - Das Leben am Bach

